

2. Nachtrag zur Gebührenordnung für das Freibad der Stadt Sprockhövel

§ 1

(1) Die Stadt Sprockhövel erhebt für die Benutzung ihres Freibades folgende Gebühren:

	ohne Ermäßigung	mit Ermäßigung
Einzelkarten (Tageskarten)		
Erwachsene	3,70 EUR	2,50 EUR
Kinder ab 4J bis 14J		1,50 EUR
Jugendliche ab 14J. bis 18J		2,00 EUR
Familienkarte (für Lebensgemeinschaften mit Kind bis 14J)	10,00 EUR	7,00 EUR
Happy Hour		
Erwachsene	2,50 EUR	
Kinder und Jugendliche (4J bis 18J)	1,00 EUR	
Zehnerkarten		
Erwachsene	33,00 EUR	21,00 EUR
Kinder ab 4J bis 14J		12,00 EUR
Jugendliche ab 14J bis 18J		15,00 EUR
Saisonkarten		
Erwachsene	120,00 EUR	70,00 EUR
Kinder ab 4J bis 14J		50,00 EUR
Jugendliche ab 14J bis 18J		70,00 EUR
Familienkarte (Lebensgemeinschaft mit Kind ab 4J bis 14J)	200,00 EUR	100,00 EUR

(2) Zehnerkarten können auch von Gruppen genutzt werden, sofern bei den Mitgliedern der Gruppe im Einzelfall die Voraussetzungen für die erworbene Zehnerkarte vorliegen.

(3) Für einheimische Schulklassen sowie Kinder unter 4 Jahren werden keine Gebühren erhoben.

(4) Über weitere Gebührenbefreiungen entscheidet der Betreiber auf Antrag im Einzelfall.

(5) Kinder ab 4 Jahre und Jugendliche zahlen generell den ermäßigten Eintrittspreis.

(6) Alleinerziehende mit Kind (bis 14 Jahre) zahlen den ermäßigten Familienkartentarif.

§ 3

Dieser 2. Nachtrag zur Gebührenordnung vom 14.12.2007 tritt am 01.05.2010 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehender vom Rat der Stadt Sprockhövel am 25.03.2010 beschlossener 2. Nachtrag zur Gebührenordnung vom 14.12.2007 für das Freibad der Stadt Sprockhövel wird hiermit gemäß § 2 Absatz 4 der Bekanntmachungsverordnung vom 26. August 1999 (GV NW S.516) öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim

Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht geltend gemacht werden kann, es sei denn

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt

b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensfehler ist gegenüber der Stadt Sprockhövel vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Sprockhövel, den 29.03.2010

Stadt Sprockhövel

Dr. Walterscheid

-Bürgermeister-